



TRINKWASSER SAUBER, KLAR, REIN
tagein – tagaus, jahraus – jahrein



ZWM Zweckverband zur
Wasserversorgung
Moosrain



Inhalt

Inhalt + Vorwort + Technische Daten	Seite 2
Versorgungsgebiet und Wasserstatistik	Seite 3
40 Jahre Zweckverband	Seite 4
Neues Wasserwerk Oberding	Seite 6
Wassersparen	Seite 8
Unser Leitbild	Seite 9
Mitarbeiter + Mitglieder	Seite 10
Mitarbeiter + Organe	Seite 11
Qualität	Seite 12
Wasserwissen	Seite 13

Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen beim Zweckverband zur Wasserversorgung Moosrain.

Neben 20.000 Einwohnern der Gemeinden Eitting, Finsing, Moosinning, Neuching und Oberding versorgen wir im Landkreis Erding den Flughafen München mit 50 Mio. Passagieren sowie 40.000 Beschäftigten mit Trink-, Brauch- und Feuerlöschwasser – rund um die Uhr und in bester Qualität. Mit dieser Broschüre erhalten Sie viele nützliche Informationen zu den Themen Wasserversorgung, Trinkwasser und Ihrem Versorger. Nutzen Sie die Gelegenheit, einen Blick „hinter Ihren Wasserhahn“ zu werfen – viel Spaß dabei!

Ihr Team des Zweckverband
zur Wasserversorgung Moosrain

WASSERGEWINNUNG

- ≈ 4 Tiefbrunnen in Oberding „Obere Point“ zwischen 140 und 160 m tief
- ≈ 3 Tiefbrunnen in Oberding „Oberdingermoos“ zwischen 94 und 141 m tief

SCHUTZGEBIETE

- ≈ „Obere Point“ mit einer Fläche von 33 ha
- ≈ „Oberdingermoos“ mit einer Fläche von 36 ha

AUFBEREITUNG

- ≈ Wasserwerk 1 „Oberding“
- ≈ Wasserwerk 2 „Oberdingermoos“ jeweils mit 2 Aufbereitungsanlagen zur Enteisung und -manganung
- ≈ Leistung jeweils 120 l/s

SPICHERUNG

- ≈ Hochbehälter „Riexing“ mit 10.000 m³ Fassungsvermögen

VERTEILUNG

- ≈ Rohrnetz insgesamt ca. 410 km
- ≈ davon ca. 260 km Hauptleitungen DN 80 bis DN 700
- ≈ davon ca. 140 km Grundstücksanschlussleitungen
- ≈ Hydranten ca. 1.500

WASSERZÄHLER

- ≈ ca. 5.200 installiert

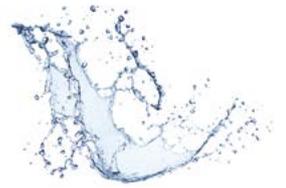
VERSORGTE EINWOHNER

- ≈ ca. 20.000

FLÄCHE DES VERSORGUNGSGBIETES

- ≈ ca. 175 km²





MITGLIEDER UND GEBIET

Die fünf im Westen des Landkreises Erding gelegenen Gemeinden sind Mitglieder des Zweckverbands und bis auf einen Teil der Gemeinde Finsing erstreckt sich über deren Gemeinden das Versorgungsgebiet.

WASSERSTATISTIK

JEWELIS IN TM ³	2017	2018	2019	2020	2021
Wasserförderung	2.593	2.539	2.576	2.197	2.256
Wasserverkauf gesamt	2.200	2.229	2.261	1.773	1.760
davon an satzungsgemäße Abnehmer	1.165	1.227	1.207	1.192	1.176
Lieferung an Flughafen München	1.015	984	1.032	564	567



WIR BLICKEN MIT STOLZ ZURÜCK ... auf unsere 40-jährige Verbandsgeschichte

Als kommunaler Zweckverband mit der Aufgabe der Daseinsvorsorge liegt uns das Wohl unserer Mitglieder und deren Bürgerinnen und Bürger sehr am Herzen. Schon früh in unserer Verbandsgeschichte hatte der Schutz des Grundwassers und der Wasservorräte oberste Priorität – insbesondere zur Wahrung für unsere nachfolgenden Generationen. Diese verantwortungsvolle und nachhaltige Aufgabe prägt alle Bereiche unserer Verbandsarbeit. Wasser ist unser Lebenselixir – und so werden wir auch die kommenden Jahrzehnte gemeinsam und mit vollem Engagement an dem Ziel arbeiten, weitere Meilensteine in die Optimierung der Versorgungssicherheit unserer Wasserversorgung zu setzen.

1971

≈ Erster Anstoß für die Gründung eines Zweckverbandes zur Wasserversorgung in einer gutachtlichen Stellungnahme des Bayer. Landesamtes für Wasserwirtschaft über die Wasserversorgung des geplanten Flughafens München 2.

1978 BIS 1982

≈ Die Bürgermeister der Gemeinden Eitting, Moosinning, Neuching und Oberding haben in zahlreichen Besprechungen und Verhandlungen mit dem Bayerischen Landesamt für Wasserwirtschaft und der Flughafen München GmbH (FMG) die Grundlagen für die Gründung des Zweckverbandes geschaffen.

1982, 1. APRIL

≈ Die Verbandssatzung des Zweckverbandes wird im Amtsblatt des Landratsamtes Erding veröffentlicht – der Zweckverband zur Wasserversorgung Moosrain (ZWM) ist gegründet. Mitglieder sind die Gemeinden Eitting, Finsing, Moosinning, Neuching und Oberding.

1984

≈ Zwischen dem ZWM und der Flughafen München GmbH (FMG) wird ein Wasserlieferungsvertrag mit einer Laufzeit von 30 Jahren abgeschlossen, der die Grundlage für die Versorgung des Flughafens München 2 mit Trink-, Brauch- und Feuerlöschwasser bildet.

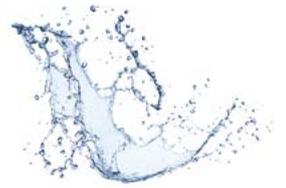
1986

≈ Mit der Fertigstellung des Hochbehälters Riexing ist der Bau und die Erweiterung der Verbandsanlagen, die hinsichtlich der Sicherung der Wasserversorgung für den Flughafen München 2, aber auch für die Einwohner des Versorgungsgebietes notwendig waren, abgeschlossen.

1987

≈ Einweihung der neuen Verbandsanlagen (Hochbehälter, Aufbereitungsanlage 2, Brunnen III).





1991

≈ Erwerb eines 4.000 m² großen Grundstückes für den Bau eines Betriebs- und Verwaltungsgebäudes in Oberding.

1992

≈ Bau von zwei neuen Tiefbrunnen in vorausschauender Weise als Ergänzung bzw. Ersatz zu den bestehenden drei Tiefbrunnen.

1994

≈ Beginn mit dem Bau des Betriebs- und Verwaltungsgebäudes in der Hauptstr. 61 Oberding.

1996

≈ Einweihung des Betriebs- und Verwaltungsgebäudes der Geschäftsstelle Oberding durch Herrn Staatssekretär Müller, Bayerisches Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen und Abschluss eines sogenannten „Wasser-Generationenvertrags“ durch Unterschrift von Vertretern der Wasserwirtschaft, der Politik und des Flughafens München sowie von Schülern der im Verbandsgebiet liegenden Schulen.

1997

≈ Einführung eines Geografischen Informationssystems zur Leitungsdokumentation.

1997

≈ Abschluss einer Zweckvereinbarung mit dem Abwasserzweckverband Erdinger Moos wegen Übertragung der Festsetzung und Einziehung von Abwassergebühren auf den Zweckverband zur Wasserversorgung Moosrain. Außerdem: Der Zweckverband geht unter der Domain www.moosrain.de online.

1999

≈ Die Verbandsversammlung fasst einen Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Verbandsanlagen in Oberdingermoos. Dies beinhaltet die Errichtung von Tiefbrunnen sowie den Bau eines Wasserwerkes mit Aufbereitung und Saugbehälter.

2000

≈ Der Zweckverband ist „volljährig“; innerhalb von 18 Jahren hat sich die Zahl der satzungsmäßigen Abnehmer von 2.200 auf 3.700 und der Wasserverkauf von 740.000 m³ auf 1.780.000 m³ pro Jahr erhöht.

≈ Die Erfassung der Bestandsdokumentation des Versorgungsgesetzes im Geographischen Informationssystem ist abgeschlossen und jeder Mitarbeiter hat Zugang zu den entsprechenden Auskunftsdaten.

2002

≈ Errichtung eines weiteren Trinkwasserbrunnens (Brunnen VI) im Naturschutzgebiet Oberdingermoos.

2005

≈ Einweihung der Verbandsanlagenerweiterung beim Wasserwerk Oberdingermoos.

2007, 1. APRIL

Der Zweckverband zur Wasserversorgung Moosrain feiert sein 25-jähriges Jubiläum.

2008

≈ Auf den Dachflächen der Verbandsgebäude werden Photovoltaik-Anlagen errichtet.

2013

≈ Bau des Brunnen 7 im Oberdingermoos.

2015

≈ Beim Zweckverband wurde erfolgreich ein Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001:2011 eingeführt und zertifiziert.

2017

≈ Ein Betriebliches Gesundheitsmanagement wird eingeführt, mit dem darauf abgezielt wird, die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erhalten und zu stärken. Dabei wird die individuelle Gesundheit der Beschäftigten ebenso gefördert, wie die Arbeitsorganisation, die Arbeitsumgebung und die Arbeitsprozesse.

≈ Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig, das 1971 erbaute Wasserwerk Oberding durch einen Neubau an einem Standort näher am Brunnengebiet zu ersetzen.

≈ **2020, JULI**

Mit dem Bau des Wasserwerk Oberding direkt am Rand des Trinkwasserschutzgebiets Obere Point wird begonnen.

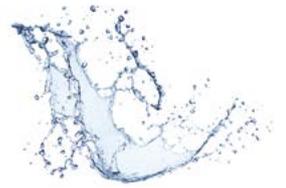




🌊 **VOLL IM FLUSS ...**
der Bau des neuen Wasserwerks in Oberding

20 000 Einwohner des westlichen Landkreis Erding hat das Wasserwerk Oberding bisher zusammen mit dem Wasserwerk Oberdingermoos versorgt. Als Ersatz für das ausgediente Werk an der Oberdinger Hauptstraße übernimmt ab dem Sommer 2022 das neue Wasserwerk Oberding am Moosrain diese Aufgabe.





Mit fast 7 Mio. Euro schlagen die Baukosten zu Buche – doch der logistisch optimale Standort am Ortsrand macht es wieder wett. Die Hauptleitungen des Trinkwassernetzes des Zweckverbands lassen sich auf kürzestem Weg anschließen. Das gut 20 mal 30 Meter große Bauwerk beinhaltet vier größere und zwei kleinere Wasserbehälter, zwei Reinwasserkammern à 200 Kubikmeter Fassungsvermögen sowie hydraulische Bauteile, die zum Ausfiltern von Eisen und Mangan benötigt werden. Die Photovoltaikanlage auf dem Dach wird etwa ein Fünftel des Stromverbrauchs decken.

Digitales Herzstück ist die Steueranlage. Schließlich befindet sich auch der Prozess der Wasseraufbereitung im Trend der Zeit: hochautomatisiert, regulierbar und zu jeder Zeit von jedem Ort aus steuerbar. Die architektonischen Planungspunkte richtete das Ingenieurbüro Kienlein aus Buch am Erlbach nach den

landschaftlichen Gegebenheiten aus. Mit einer modernen Holzfassade und dennoch im Einklang mit den praktischen Gesichtspunkten fügt sich das Gebäude scheinbar unbemerkt in das Umgebungsbild ein. Nach Inbetriebnahme wird vom neuen Wasserwerk mit 120 Liter Trinkwasser pro Sekunde in das über 400 km lange Versorgungsnetz eingespeist. Das nicht sofort von den Kunden abgenommene Wasser füllt den 10 000 Kubikmeter fassenden Hochbehälter in Riexing, der nach Erreichen der Obergrenze das Wasserwerk automatisiert zurückfährt.

Die Gebühr für 1 000 Liter Trinkwasser bester Qualität stieg im Januar 2021 von 77 Cent auf 1,33 Euro incl. Steuer. Grund dafür sind vor allem die kontinuierlich notwendigen Erneuerungen des teilweise bereits über 60 Jahre alten Versorgungsnetzes.





☄ WASSER SPAREN ...

Sorgsamer Umgang mit dem kostbaren Gut

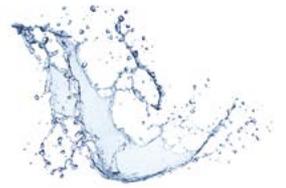


HEUTE STARTEN – WASSER SPAREN:

Unsere Tipps und Tricks.

www.moosrain.de/wasser-sparen/





 **GEMEINSAM ...**
in Richtung Zukunft

Unsere Mitarbeiter stehen an erster Stelle. Wir fördern aktiv deren Motivation, Zufriedenheit und Gesundheit. Nur dadurch gewährleisten wir nachhaltig die Versorgung unserer Kunden mit Wasser. Wir setzen uns für den Schutz des Grundwassers ein, damit die Wasservorräte auch den künftigen Generationen für Trinkwasser erhalten bleiben.





GEMEINDE EITTING
Versorgung des gesamten
Gemeindegebietes



GEMEINDE FINSING
Versorgung der Ortsteile
Brennerrmühle, Vorderes
und Hinteres Finsing-
germoos, die Ortschaft
Eicherloh und den
nördlichen vom Mittleren
Isarkanal gelegenen Teil
der Ortschaft Neufinsing



GEMEINDE MOOSINNING
Versorgung des gesamten
Gemeindegebietes



GEMEINDE NEUCHING
Versorgung des gesamten
Gemeindegebietes ohne
die Ortschaft Harlachen





Gemeinde Oberding
Versorgung des
gesamten Gemeinde-
gebietes ohne die
Ortschaft
Notzingermoos

**VERBANDSVERSAMMLUNG
(WERKAUSSCHUSS)**

≈ 20 Verbandsräte

VERBANDSAUSSCHUSS

≈ 5 Verbandsräte
(Bürgermeister der 5 Mitglieder)

VERBANDSVORSITZENDER

≈ Bernhard Mücke
1. Bürgermeister Gemeinde Oberding

GESCHÄFTSLEITUNG/WERKLEITUNG

≈ Wolfgang Habberger
Verwaltungsfachwirt, Betriebswirt (VWA)

VERWALTUNG

≈ 7 Mitarbeiter

TECHNIK

≈ 1 Technische Führungskraft
≈ 1 Meister Rohrnetz
≈ 1 Meister Anlagen
≈ 1 Meister Elektro
≈ 3 Fachkräfte
≈ 1 Auszubildender





≡≡≡ **WASSER ...**
heisst Leben

Das vom Zweckverband zur Verfügung gestellte Trinkwasser kann bedenkenlos direkt aus der Leitung getrunken werden. Sämtliche gesetzlichen Anforderungen und Grenzwerte der Trinkwasserverordnung werden eingehalten und regelmäßig in etwa wöchentlichem Turnus überprüft. Von unserer Geschäftsstelle erhalten Sie alle Informationen über Ihr Lebensmittel Nr. 1.

www.moosrain.de/qualitaet/





WASSERHÄRTE? HÄRTEGRAD? CALCIUM?

Die Härte des Wassers ist abhängig vom Gehalt der Calcium- und Magnesium-Verbindungen. Sie entsteht, indem Calcium und Magnesium sich mit dem im Wasser gelösten Kohlendioxid verbinden. Die Trinkwasserverordnung enthält keine Anforderung oder Grenzwerte bezüglich der Wasserhärte.

Die Härtebereiche des Trinkwassers werden in Millimol Calciumcarbonat pro Liter angegeben und eingeteilt in:

HÄRTEBEREICH WEICH: weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (früher: 0 bis 7 Grad deutsche Härte dH, Härtebereich I)

HÄRTEBEREICH MITTEL: 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (früher: 8 bis 13 dH, Härtebereich II)

HÄRTEBEREICH HART: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (früher: 14 bis 21 dH, Härtebereich III)

Das Trinkwasser des Zweckverband Moosrain unterliegt dem Härtebereich mittel.

WAS IST EIGENTLICH TRINKWASSER?

Trinkwasser wird überwiegend aus Grundwasser gewonnen. Es enthält eine Vielzahl an Mineralien und Spurenelementen. Trinkwasser ist das am besten und am meisten kontrollierte Lebensmittel. Die Schadstoff-Grenzwerte sind deutlich schärfer als bei anderen Lebensmitteln. Trinkwasser darf bzw. muss unter bestimmten Umständen nachgechlort, entsäuert, gefiltert oder anders behandelt werden, bevor es, unter ständiger Kontrolle bezüglich der Einhaltung der Grenzwerte durch die Gesundheitsämter, aus dem Wasserhahn laufen darf.

Trinkwasser ist also ein hergestelltes Lebensmittel. Es ist auch Grundlage und Bestandteil vieler anderer Lebensmittel. Trinkwasser ist, wie der Name schon sagt, zum Trinken da. Es braucht dafür nicht zusätzlich im Haushalt nachbehandelt oder aufbereitet zu werden.





hawle

**UNSERE HYDRANTEN:
24 STUNDEN EINSATZBEREIT**



Hawle Armaturen GmbH
Liegnitzer Straße 6, 83395 Freilassing, Deutschland,
Tel.: +49 8654 6303-0, info@hawle.de, www.hawle.de

Das Ingenieurbüro Dr. Blasy – Dr. Øverland gratuliert dem Zweckverband zur Wasserversorgung Moosrain zum 40-jährigen Bestehen!
Wir bedanken uns für 40 Jahre gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

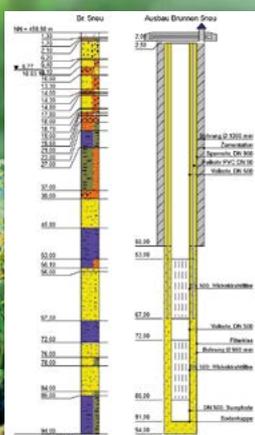
Dr. Blasy - Dr. Øverland
Ingenieure GmbH
www.blasy-overland.de



Wasserwerk Oberdingermoos



3-D-Grundwassermodell



Bohrprofil und Ausbauplan
Brunnen 5

Wasser

Boden

Umwelt

WIR BERATEN UND PLANEN,
BEGUTACHTEN UND ÜBERWACHEN
– WIR FINDEN LÖSUNGEN!

INGENIEUR-IDEEN AUS ISEN

INGENIEURBÜRO
SCHELZKE
BERATENDE INGENIEURE
schelzke-ingenieure.de

Netzwerk, Server & Telefonie
IT-Sicherheit & Datenschutz
Service & Support
Beratung, Planung & Lösung

Ein starkes Miteinander.

**network
partners**
IT-Systemhaus

Tuchschererstr. 7 · 85435 Erding · Tel. 08122 97980
info@network-partners.de · www.network-partners.de

**-ERDARBEITEN-
-PFLASTERARBEITEN-
HEILINGER
RUND UM'S HAUS STARK!
-TERRASSENBAU-
-HAUSANSCHLÜSSE-**

ERDINGER STR. 10
85445 NIEDERDING
0170 - 529 25 68



NETZER GmbH Wassertechnik

Parkstraße 7 | 85445 Oberding-Schwaig
Telefon: 08122 - 55 98 36 | Fax: 08122 - 55 98 37
info@netzer-wasser.de

J. Feldmaier

Tief- und Kabelbau GmbH

Kölblstr. 5, 85356 Freising, Tel.: 08161 / 62979, Fax: 08161 / 63767

**Tiefbau | Kabelbau
Kanalbau
Gehwegabsenkungen**

info@feldmaier.bayern
www.feldmaier.bayern



Herzlichen Glückwunsch.

Wir gratulieren unserem Kunden,
dem Zweckverband zur Wasser-
versorgung Moosain (ZWM),
recht herzlich zum 40-jährigen
Bestehen.

Regina Wasser
Leiterin Gewerbekunden



Sparkasse
Erding - Dorfen

Pfanzelt

Steuerungsbau Schaltanlagen GmbH
Maybachstraße 17 84137 Vilsbiburg

*Steuerungs- und Fernwirktechnik für Wasserversorger und
Kläranlagen
Schaltschrankbau
Elektroinstallation*

Kontakt:
Tel: 08741 / 515580
Mail: info@pfanzelt-steuerungsbau.de



GfW Gesellschaft für Wasseraufbereitung mbH
Fraunhoferstraße 4 • 85737 Ismaning

Tel.: 089-436907 - 0 • Fax: 089-436907 - 20
info@gfw-wasser.de • www.gfw-wasser.de

PE-SCHACHTBAU
WASSERAUFBEREITUNG
PE-AUSKLEIDUNG

EINE GUTE QUELLE.
SCHWARZKOPF
WASSERTECHNIK

Gewerbepark Leutzing 4 . 94508 Schöllnach
☎(09903)93 19-0 . www.schwarzkopf-gmbh.com

Die überzeugende kommunale Wissens-Plattform:
Informationssicherheit zum erstaunlich günstigen Tarif.

**Rundum perfektes
Wissensmanagement**

bfd kommunal[®]



Das innovative bfd-Portal mit den praxisgerechten Features und modernster Technologieanbindung. Sie haben Zugriff auf die neueste und vor allem rechtssichere Fachliteratur. Und genau das im Blick, was Ihre Branche umtreibt. Aus kompliziert wird einfach.

bfd buchholz-fachinformationsdienst gmbh, Rodweg 1, 66450 Bexbach,
Tel.: 06826 / 9343-0, Fax: 06826 / 9343-430, E-Mail: info@bfd.de

Durchblick für Profis.

www.bfd.de

DIMPFLMEIER
TIEFBAU GMBH



www.dimpflmeier.de

DIMPFLMEIER TIEFBAU GMBH

Am Unterfeld 4 | 83562 Rechtmehring
Telefon +49 (0)8076 - 88 700 20 | E-Mail info@dimpflmeier.de

ETTL

**BAGGER-LADERBETRIEB UND LANDWIRTSCHAFTLICHES
LOHNUNTERNEHMEN**

BERGLERNER STR. 11, 85462 EITTING

0172 5917804 / 0172 5917802

W.ETTL@GMX.DE





wilo emu anlagenbau

WILO EMU Anlagenbau GmbH

Alles aus einer Hand

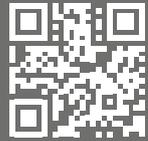
Die WILO EMU Anlagenbau GmbH ist ein leistungsfähiges, mittelständisches Unternehmen mit den Schwerpunkten Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Steuerungstechnik. Wir sind seit 42 Jahren in diesem Bereich tätig und projektieren, fertigen und montieren anspruchsvolle oder auch standardisierte Anlagen. Nach der Fertigstellung Ihrer Anlage hat der reibungslose Betrieb für uns höchste Priorität, dafür bieten wir umfassende Serviceleistungen an.

Wasser ist der unverzichtbare Grundstoff unseres Lebens, doch nur 1 % der weltweiten Wasservorräte steht uns als verwendbares Trinkwasser zur Verfügung. Die Versorgung bei uns ist noch sehr gut, ein Rückgang der nutzbaren Wasserreserven ist aber schon zu erkennen. Als Unternehmen wollen wir dazu beitragen, dass auch in der Zukunft dieses wertvolle Gut für alle Menschen in ausreichender Menge und Qualität erhalten bleibt.

WILO EMU Anlagenbau GmbH • Gildestraße 6 • 91154 Roth
www.wiloemu-anlagenbau.de

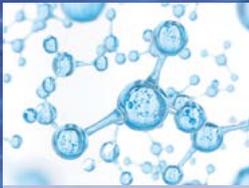


Mehr Infos



Der Ursprung aller Dinge ist das Wasser

SEIT 30 JAHREN ERFOLGREICH DIENSTLEISTER UND PARTNER DER WASSERVERSORGUNG



Wasserchemie



Wasseraufbereitung



Wasserspeicherung



Wasserförderung



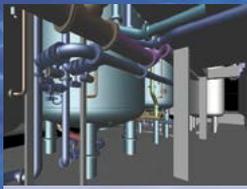
Zoologische Gärten



Überprüfung



Beratung



3D-Planung



Bauüberwachung



www.shp-ib.de

shp GmbH • Im Wiegenfeld 4, 85570 Markt Schwaben • ☎ 081 21/93 21-0 • ✉ info@shp-ib.de



INGENIEURBAU

BAUEN
SEIT 1855



WIR GRATULIEREN ZUM 40JÄHRIGEN VERBANDSJUBILÄUM



PFÄFFINGER
UNTERNEHMENSGRUPPE

www.pfaffinger.com

Wir bauen für Sie!

- Gas-/Wasser-Leitungsbau
- Kanalbau
- Trinkwasserbehälter-Sanierung
- Gas-/Wasser-Installationen
- Fernwärme-Leitungsbau
- Betonsanierung
- Gasrohrnetzüberprüfung

84072 Au/Seysdorf
Tel. 08752 866 44 0



www.hrs-bau.de

LD2 Geoinformationssysteme GmbH

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: +43 720 789 488 10



Geoinformationssystem (GIS/NIS)
Module sind beliebig erweiterbar
Mächtiges Tool für die Dokumentation Ihres Planwerks
Die Daten liegen bei Ihnen!



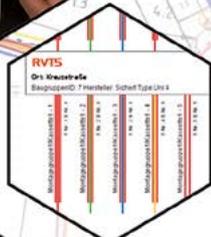
Wartungsmanagement
Mit Smartphone oder Tablet Ihre zu wartenden Objekte überprüfen: Android, iOS, Windows
Einbindung von bis zu 50 Smartphones!



GNSS Vermessung
Nachbearbeitungsfreies Aufmessen und vollautomatisches Zeichnen



Zählerwechsel / Ablesung
Einfache Terminverwaltung und Vergabe.
Für verschiedene Gewerke einsetzbar: Strom, Wasser, Gas, etc...



Glasfaser und Leerrohrverwaltung
Einfache Erstellung und Dokumentation Ihrer Kabel und Anschlüsse



Webshop
GNSS, Tablet, Totalstationen, 3D Scanner...



Digitaler Bauantrag / Verwaltung
Digitale Antragsverwaltung zur Errichtung, Verlegung oder Stilllegung eines Hausanschlusses

einfach easy!



INGENIEURBÜRO KIENLEIN

Kompetenz durch Spezialisierung

- K Wasserversorgung**
- K Bäderbau**
- K Gebäudeausrüstung**
- K Umwelttechnik**
- K Tiefbau**



Generalplaner des Wasserwerks Oberding

Hochbau, Tiefbau, Hydraulik, Elektrik, Fernwirktechnik, Statik, Vermessung

- K** Spezialbüro für alle Planungen der Wasserversorgung bei Neubau und Sanierung
Förderung, Aufbereitung, Speicherung, Druckerhöhung, Verteilung
- K** Komplette bauliche und technische Sanierung von
öffentlichen Frei- und Hallenbädern
- K** Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro,
Brandmelde- und Sprachalarmierungsanlagen
- K** Planung und Bauleitung für kommunalen Straßenbau,
Kanal, Wasserleitungen, Sanierungen, Erschließungen

ib-kienlein.de



Deutsche Zertifizierungsgesellschaft
Mittelstand GmbH

zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

Flurstraße 6 | 84172 Buch am Erlbach

Telefon: 08709 / 94313 - 0
Telefax: 08709 / 94313 - 10
E-Mail: info@ib-kienlein.de



Zweckverband zur
Wasserversorgung
Moosrain

≈ Hauptstr. 61, 85445 Oberding

≈ 0 81 22 98 28 – 0

≈ info@moosrain.de

≈ www.moosrain.de



TRINKWASSER BAYERN

Unser Wasser - Unser Leben